

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen:

**Gesetz  
zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2018/2019\*)  
Vom 19. Juni 2019**

Artikel 1

Das Haushaltsgesetz 2018/2019 vom 2. Februar 2018 (GVBl. S. 7) wird wie folgt geändert:

1. In § 1 wird die Angabe „36 385 093 500“ durch „36 532 018 800“ ersetzt.
2. § 2 wird wie folgt geändert:
  - a) Abs. 3 wird wie folgt geändert:
    - aa) Nach Satz 1 wird folgender Satz eingefügt:  
„Das Ministerium der Finanzen kann in begründeten Einzelfällen darüber hinaus Überschreitungen der Gesamtkosten eines Produkts zulassen, wenn diese Überschreitungen innerhalb des jeweiligen Buchungskreises ausgeglichen werden können.“
    - bb) In dem neuen Satz 3 wird das Wort „gilt“ durch die Angabe „und 2 gelten“ ersetzt.
  - b) Als Abs. 11 wird angefügt:  
„(11) Zum Ausgleich von Mehrbedarfen bei den Personalkosten, die nicht innerhalb der Buchungskreise ausgeglichen werden können, kann das Ministerium der Finanzen zusätzliche Produktabgeltung gewähren.“
3. § 3 Abs. 5 Satz 1 wird wie folgt geändert:
  - a) Die Wörter „Das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung“ werden durch „Die Staatskanzlei, das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen“ ersetzt.
  - b) Nach dem Wort „Einzelplänen“ wird die Angabe „02,“ eingefügt.
4. § 5 wird wie folgt geändert:
  - a) In Abs. 2 Satz 2 werden nach dem Wort „Sperrung“ die Wörter „in Abstimmung mit der Ministerin für Digitale Strategie und Entwicklung“ eingefügt.
  - b) In Abs. 3 Satz 1 werden nach dem Wort „Finanzen“ die Wörter „und

der Ministerin für Digitale Strategie und Entwicklung“ eingefügt.

5. In § 7 Abs. 4 wird die Angabe „428“ durch „422“ ersetzt.
6. Dem § 12 wird als Abs. 8 angefügt:  
„(8) Abweichend von § 52 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird zugelassen, dass Bedienstete des Landes ihre privaten Elektrofahrzeuge an betrieblichen Ladevorrichtungen des Landes längstens bis zum 31. Dezember 2020 kostenfrei aufladen können. Näheres regelt das Ministerium der Finanzen. § 10 Abs. 1 Satz 1 des Hessischen Besoldungsgesetzes findet keine Anwendung.“
7. § 15 wird wie folgt geändert:
  - a) In Abs. 2 Satz 1 wird die Angabe „in den Haushaltsjahren 2018 und 2019“ durch „im Haushaltsjahr 2018“ ersetzt und wird das Wort „jährlich“ gestrichen.
  - b) Nach Abs. 2 wird als Abs. 2a eingefügt:  
„(2a) Das Ministerium der Finanzen kann Bürgschaften zur Förderung des Wohnungswesens, des studentischen und altersgerechten Wohnungsbaus und zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und Gebäuden mit sozialen Einrichtungen im Haushaltsjahr 2019 bis zu einem Betrag von 120 000 000 Euro bewilligen. Es kann außerdem Bürgschaften, die in früheren Haushaltsjahren bis einschließlich 31. Dezember 2018 für denselben Zweck im Rahmen des festgelegten Bürgschaftsrahmens bewilligt wurden, endgültig übernehmen.“
  - c) In Abs. 7 wird die Angabe „65 000 000“ durch „85 000 000“ ersetzt.
8. Der Haushaltsplan 2019 und der Gesamtplan 2018/2019 Teil II erhalten die aus der Anlage ersichtliche Fassung.

**Anlage**

Artikel 2

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2019 in Kraft.

Die verfassungsmäßigen Rechte der Landesregierung sind gewahrt.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt.

Es ist im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Hessen zu verkünden.

Wiesbaden, den 19. Juni 2019

Der Hessische Ministerpräsident  
Bouffier

Der Hessische Minister  
des Finanzen  
Dr. Schäfer

**Haushaltsplan 2019**  
**Teil I - Haushaltsübersicht**  
**A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne**

Einzelplan	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben		Eigene Einnahmen		Übertragungseinnahmen		Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen		Gesamteinnahmen		Personalausgaben		Sächliche Verwaltungsausgaben, Schuldendienst		Übertragungsausgaben		Baumaßnahmen		Sonstige Investitionsausgaben		Besondere Finanzierungsausgaben		Gesamtausgaben		Überschuss (+) / Zuschuss (-)	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
01	Hessischer Landtag	—	1.859.500	—	—	765.200	2.624.700	50.807.400	9.309.200	—	11.744.600	—	910.700	2.629.000	75.400.900	-72.776.200											
02	Hessischer Ministerpräsident	—	2.188.500	240.200	18.446.500	20.875.200	51.650.900	41.156.900	—	13.300.100	—	25.048.900	5.047.300	196.204.100	-115.328.900												
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	—	121.376.600	19.215.500	667.958.500	828.550.600	1.278.920.200	705.323.100	—	89.073.000	5.680.400	130.881.500	545.830.800	2.755.709.000	-1.927.158.400												
04	Hessisches Kultusministerium	—	5.894.900	5.990.100	200.893.700	212.778.700	3.439.500.400	122.733.200	—	475.081.800	—	177.200	1.417.076.600	5.454.569.200	-5.241.790.500												
05	Hessisches Ministerium der Justiz	—	475.681.900	13.104.800	99.410.700	588.197.400	656.503.800	476.985.400	100.000	21.581.400	1.900.000	8.390.600	269.495.400	1.494.956.600	-846.759.200												
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	—	15.300.800	16.095.200	91.441.900	122.837.900	469.214.100	225.547.500	—	37.358.900	—	10.205.700	203.582.500	975.908.700	-853.070.800												
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen	—	42.009.700	778.480.900	313.454.300	1.133.944.900	236.573.800	182.347.500	—	846.704.100	281.127.800	264.709.400	98.355.700	1.909.818.300	-775.873.400												
08	Hessisches Ministerium für Soziales und Integration	—	4.030.000	119.257.200	76.072.900	199.360.100	28.410.300	23.452.200	—	1.099.461.500	—	29.097.000	732.691.400	1.913.082.400	-1.713.722.900												
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	25.147.700	15.854.500	52.651.800	58.041.000	151.695.000	55.341.500	88.692.000	—	267.699.600	32.000	93.888.400	149.279.600	654.703.100	-503.008.100												
10	Staatsgerichtshof	—	—	—	—	—	524.500	286.300	—	—	—	—	146.300	957.100	-957.100												
11	Hessischer Rechnungshof	—	2.100	—	21.600	23.700	15.580.900	4.958.900	—	2.000	—	102.500	3.912.000	24.556.300	-24.532.600												
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	—	33.904.600	408.249.900	171.790.500	613.945.000	148.278.400	92.346.300	—	2.472.248.000	10.000	269.867.800	12.057.500	2.988.808.000	-2.374.863.000												
17	Allgemeine Finanzverwaltung	24.072.200.000	344.525.300	2.123.725.000	6.087.182.400	32.607.632.700	3.816.300.000	2.092.000	4.051.802.800	8.439.070.000	—	968.861.600	613.205.800	17.891.132.200	+14.716.500.500												
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	—	—	—	49.552.900	49.552.900	—	71.329.600	—	—	244.096.400	786.900	—	316.212.900	-266.660.000												
Insgesamt:		24.097.347.700	1.082.628.400	3.537.010.600	7.835.032.100	36.532.018.800	10.277.606.200	2.046.560.100	4.051.902.800	13.773.295.000	532.846.600	1.796.528.200	4.053.279.900	36.532.018.800	—												

**Haushaltsplan 2019****Teil I - Haushaltsübersicht****B. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne und deren Inanspruchnahme**

Epl.	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2019 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
01	Hessischer Landtag	250.000	250.000	—	—	—
02	Hessischer Ministerpräsident	156.711.000	43.519.000	60.250.500	20.269.000	32.672.500
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	213.330.000	93.345.000	67.265.000	32.720.000	20.000.000
04	Hessisches Kultusministerium	500.000	500.000	—	—	—
05	Hessisches Ministerium der Justiz	892.000	532.000	—	180.000	180.000
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	940.956.300	25.033.400	32.009.900	240.772.700	643.140.300
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen	367.812.400	166.914.800	108.797.500	56.990.300	35.109.800
08	Hessisches Ministerium für Soziales und Integration	124.934.200	53.219.200	37.545.000	18.727.500	15.442.500
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	320.749.300	46.345.500	71.933.900	57.464.000	145.005.900
10	Staatsgerichtshof	—	—	—	—	—
11	Hessischer Rechnungshof	2.758.400	1.367.200	1.391.200	—	—
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	199.557.300	101.124.300	62.193.400	19.518.500	16.721.100
17	Allgemeine Finanzverwaltung	482.800.000	94.300.000	87.600.000	98.200.000	202.700.000
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	277.727.600	149.728.000	73.951.000	43.690.000	10.358.600
	<b>Insgesamt</b>	<b>3.088.978.500</b>	<b>776.178.400</b>	<b>602.937.400</b>	<b>588.532.000</b>	<b>1.121.330.700</b>

**Gesamtplan 2018/2019****Teil II Finanzierungsübersicht**

	(Mio. EUR)	(Mio. EUR)
	<u>2018</u>	<u>2019</u>
<b>I. Ermittlung des Finanzierungssaldos</b>		
<b>1. <u>Ausgaben</u></b>	<b>28.465,4</b>	<b>29.441,0</b>
(ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags, haushaltstechnische Verrechnungen)		
<b>2. <u>Einnahmen</u></b>	<b>28.571,1</b>	<b>29.584,9</b>
(ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen, haushaltstechnische Verrechnungen)		
<b>3. <u>Finanzierungssaldo</u></b>	<b>105,7</b>	<b>143,9</b>
<b>II. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos</b>		
<b>1. <u>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</u></b>	<b>- 0,2</b>	<b>- 102,5</b>
1.1. Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	3.940,8	2.935,3
1.2. Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	3.941,0	3.037,8
<b>2. <u>Abwicklung der Vorjahre</u></b>	<b>--</b>	<b>--</b>
2.1. Einnahmen aus Überschüssen	--	--
2.2. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	--	--
<b>3. <u>Rücklagenbewegung</u></b>	<b>- 105,5</b>	<b>- 41,4</b>
3.1. Entnahmen aus Rücklagen	219,5	248,5
3.2. Zuführungen an Rücklagen	324,9	289,9
<b>4. <u>Haushaltstechnische Verrechnungen</u></b>	<b>--</b>	<b>--</b>
4.1. Einnahmenseite	3.748,5	3.763,4
4.2. Ausgabenseite	3.748,5	3.763,4
<b>5. <u>Finanzierungssaldo (Saldo 1. bis 4.)</u></b>	<b>- 105,7</b>	<b>- 143,9</b>